

**Niederschrift über die 9. öffentliche Sitzung der Stadtvertretung
der Stadt Schwentental am Donnerstag, dem 19.06.2014,
im Rathaus, Großer Bürgersaal**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Öffentlicher Sitzungsteil:

Die Bürgervorsteherin Angelika Lange-Hitzbleck eröffnet die Sitzung der Stadtvertretung und stellt fest, dass die Einladung vom 11.06.2014 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Frau Angelika Lange-Hitzbleck als Vorsitzende
2. Herr Wilhelm Kirschstein
3. Herr Dr. Gerhard Kockläuner
4. Herr Peter Köhler
5. Frau Hannelore Malterer
6. Herr Dr. Norbert Scholtis
7. Herr Andreas Müller
8. Herr Volker Sindt
9. Herr Gerhard Slomian
10. Frau Claudia Petersen
11. Frau Monika Vogt
12. Herr Peter Siebrecht
13. Herr Christoph Ache
14. Frau Britta Weißhuhn
15. Herr Yavuz Yilmaz
16. Herr Herbert Steenbock
17. Frau Swetlana Wiese
18. Herr Björn Johansson
19. Herr Jan Voigt

Entschuldigt sind:

Herr Uwe Bartscher
Frau Heidrun Clausen
Herr Gerd Dieckmann
Herr Joachim Harting

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt:

1. Herr Bürgermeister Michael Stremmlau
2. Frau Regina Blöcker (Protokollführerin)
3. Herr AL Gerald Menz
4. Herr AL Ulrich Nebendahl
5. Frau AL Sabine Conrad
6. Herr AL Michael Stubbmann

Öffentlichkeit:

ca. 50 Einwohner

Frau Lange-Hitzbleck stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 19 Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter anwesend sind. Damit ist die Stadtvertretung beschlussfähig.

Die Bürgervorsteherin gibt bekannt, dass die Tagesordnung in Abstimmung mit dem Ältestenrat um 2 Punkte erweitert wird.

Neu unter TOP 12 wird aufgenommen:

BV 117/2014 „Kanalsanierungsmaßnahme 2014 im Ortsteil Klausdorf; hier: Auftragsvergabe“

Neu unter TOP 17 wird aufgenommen:

BV 125/2014 „Auftragsvergabe Kindergarten Ruschsehn; hier: Übertragung der Befugnis zur Auftragsvergabe an den Bauausschuss“

Abstimmung zur Erweiterung der Tagesordnung: 19 x ja (einstimmig)

Abstimmung Tagesordnung insg. einschl. nichtöffentlicher Teil: 19 x ja (einstimmig)

Demnach ergibt sich folgende Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung, Beratung der Tagesordnungspunkte und ggfs. Beschlussfassung über deren Nichtöffentlichkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschriften über die Sitzungen der Stadtvertretung am 02.06.2014 und 12.06.2014
4. Mitteilungen und Anfragen
 - a) Mitteilungen der Bürgervorsteherin
 - b) Mitteilungen des Bürgermeisters
 - c) Anfragen
5. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen;
hier: Umbesetzung der Ausschüsse
6. 31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwentimental (ehemals Raisdorf)
hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen und Hinweise/abschließender Beschluss (BV 084/2014)
7. 2. Änderung B-Plan Nr. 11 „Unterste Koppel“
hier: Aufstellungsbeschluss erweiterter Geltungsbereich (BV 087/2014)
8. Beschluss zur Jahresrechnung 2013 (BV 025d/2014)
9. Baumaßnahme in der Astrid-Lindren-Schule;
hier: Brandschutzgutachten (BV 093/2014 und SM 093b/2014)
10. Umgestaltung und Neunutzung der Garderobenräume im Gebäude „Turm“ der Astrid-Lindgren-Schule
hier: Schaffung eines Anbaus (BV 094/2014)
11. Übertragung der Auftragserteilung zur Durchführung der Arbeiten an den Ausschuss für Bauwesen (BV 122/2014)
hier: Kanalsanierungsmaßnahmen 2014 im Ortsteil Raisdorf Preetzer Straße, 4. BA (BV 081/2014 und 082/2014)
12. Kanalsanierungsmaßnahme 2014 im Ortsteil Klausdorf
hier: Auftragsvergabe (BV 117/2014)
13. Baggerarbeiten im Erdbecken Dorfstr./Bachstr. (Einleitungsstelle 19/20)
Hier: Auftragsvergabe (BV 083/2014 und SM 083b/2014)
14. Abwasserpumpstation Neuwührener Weg
hier: Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Neubau einer Druckrohrleitung und den Austausch der installierten Pumpen (BV 064/2014)
15. Vertretung der Stadt Schwentimental in Gesellschaften
hier: Bestellung des Bürgermeisters als Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Schwentimental nach §104 Gemeindeordnung S-H (BV 123/2014)

16. Wahl eines Delegierten der Mitgliedsstädte für die Mitgliederversammlung des Städtebundes S-H (BV 124/2014)
17. Auftragsvergabe Kindergarten Ruschsehn
hier: Übertragung der Befugnis zur Auftragsvergabe an den Bauausschuss (BV 125/2014)
18. Termine

Nichtöffentlicher Teil

19. Mitteilungen und Anfragen

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin fragt, wie weit der Stand zum Trägerwechsel beim ev. Kindergarten ist. Sie informiert, dass die Erzieher den Einsatz eines Mediators gewünscht haben, der Kirchengemeinderat hat dieses jedoch abgelehnt. 7 Erzieherinnen hätten jetzt aktuell gekündigt. Herr Menz erklärt, dass der Vertragsentwurf, mit dem Hinweis der ausstehenden Zustimmung des Kirchenkreisrates eingegangen ist. Zu dem Entwurf besteht Klärungsbedarf.

Eine Bürgerin spricht in Vertretung der ebenfalls anwesenden Anwohner aus den Straßen „Rosenthal“ und erklärt, dass sie sich ganz entschieden gegen den B-Plan Nr. 52 aussprechen. Einige Anwohner ergreifen hierzu ebenfalls das Wort.

Herr Bürgermeister Stremlau erklärt, dass am Nachmittag das Schreiben des Anwaltes eingegangen ist und es ein Gespräch zwischen der Verwaltung, dem Planungsbüro und dem Anwalt geben wird.

Frau Conrad weist darauf hin, dass genau zu diesem Zwecke der Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gefasst wurde und zur Zeit ausliegt.

Ein Bürger gibt den Hinweis, dass die Verkehrssituation entzerrt werden könnte, wenn die Straßenführung geändert werden würde, so dass die Ausfahrt aus dem Wohngebiet über den Kronsbruch erfolgen könnte.

TOP 3: Niederschrift über die Sitzung der Stadtvertretung vom 12.12.2013

Die Protokolle vom 02.06.2014 und vom 12.06.2014 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Mitteilungen und Anfragen

a) Mitteilungen der Bürgervorsteherin

Frau Bürgervorsteherin Lange-Hitzbleck teilt mit, dass ein Gespräch mit Herrn Weipert stattfand. Weitere Gesprächsteilnehmerinnen waren die stellv. Bürgermeisterin Frau Vogt und die Mitarbeiterin des Bauamtes Frau Finkeldey.

b) Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Stremlau berichtet über den 1. Arbeitstag im neuen Amt und versichert, seine Arbeit zum Wohle der Stadt auszurichten.

c) Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 5: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hier: Umbesetzung von Ausschüssen

Der Fraktionsvorsitzende Herr Dr. Kockläuner erklärt für seine Fraktion, dass der Stadtvertreter Herr Andreas Müller seine Mitgliedschaft im Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen niedergelegt hat und Frau SV Swetlana Wiese in diesen Ausschuss nachrückt.

Die Bürgervorsteherin teilt mit, dass Herr Müller nicht mehr stellv. Fraktionsvorsitzender ist, dieses Amt hat ebenfalls Frau Wiese übernommen.

TOP 6: 31. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schwentinental (ehemals Raisdorf) hier: Beschluss über die eingegangenen Anregungen und Hinweise/abschließender Beschluss (BV 084/2014)

Beschluss:

1.

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes der 31. Änderung des F-Planes der Stadt Schwentinental (ehemals Raisdorf) abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hat die Stadtvertretung mit anliegendem Abwägungsergebnis des Planungsbüros B2K vom 30.04.2014 geprüft.

- a) Berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - 1. Archäologisches Landesamt Schl.-Holst., Obere Denkmalschutzbehörde, vom 12.02.2014
 - 2. Stellungnahme des Gewässerunterhaltungsverbandes Schwentinegebiet zu Preetz vom 04.02.2014
 - 3. Stellungnahme der Landrätin des Kreises Plön, Kreisplanung, vom 03.03.2014

- b) Teilweise berücksichtigt wird die Stellungnahme von
 - 1. NABU, Naturschutz Deutschland e.V., Landesverband Schl.-Holst., vom 25.02.2014

- c) Nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - 1. AG 29, Arbeitsgemeinschaft der anerkannten Naturschutzverbände in Schl.-Holst vom 03.03.2014
 - 2. Stellungnahme der Landeshauptstadt Kiel, Stadtplanungsamt, Landes- und Regionalplanung, vom 28.02.2014

Die entsprechenden Gründe für die Abwägungsentscheidung ergeben sich aus dem Abwägungsergebnis des Büros B2K vom 30.04.2014.

2.

Im Übrigen wird der Abwägungsempfehlung des Büros B2K aus Kiel gefolgt. Der Abwägung gem. § 1 Abs. 7 BauGB zur 31. Änderung des F-Planes der Stadt Schwentinental gem. anliegender Tabelle vom 30.04.2014 wird zugestimmt.

3.

Die Stadtvertretung beschließt die 31. Änderung des F-Planes der Stadt Schwentinental (ehemals Gemeinde Raisdorf).

4.

Die Begründung wird gebilligt.

5.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die 31. Änderung des F-Planes der Stadt Schwentintal (ehemals Raisdorf) zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann.

Gesetzliche Anzahl der Stadtvertreterinnen/Stadtvertreter: 23

davon anwesend: 19

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Stimmenenthaltung: 0

Bemerkungen:

Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Stadtvertreter/Stadtvertreterinnen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

TOP 7: 2. Änderung B-Plan Nr. 11 „Unterste Koppel“ hier: Aufstellungsbeschluss erweiterter Geltungsbereich (BV 087/2014)

Beschluss:

1. Das Bauleitplanverfahren 2. Änderung B-Plan Nr. 11 „Unterste Koppel“ wird mit dem gleichen Planungsziel fortgeführt.
2. Der Beschluss zur Aufstellung der 2. Änderung des B-Planes Nr. 11 „Unterste Koppel“ wird mit einem erweiterten Geltungsbereich neu gefasst.
3. Der Aufstellungsbeschluss mit dem erweiterten Geltungsbereich ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der erweiterte Geltungsbereich ist dem beigefügten Übersichtsplan zu entnehmen.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 8: Beschluss zur Jahresrechnung (BV 025d/2014)

Der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen erläutert die Jahresrechnung 2013.

Beschluss:

Die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Schwentintal für das Jahr 2013 durch das vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen benannte Gremium, hat am 03. April 2014 stattgefunden.

Der Schlussbericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen (SM 025c/2014).

Für das Gesamtergebnis der Jahresrechnung 2013 kann, unter Einbeziehung des Schlussberichts, folgendes festgehalten werden:

- a) Der Haushaltsplan wurde eingehalten,
- b) die Rechnungsbelege wurden vorschriftsmäßig begründet und belegt,
- c) bei den Einnahmen und Ausgaben wurde gemäß den Rechnungsvorschriften verfahren,
- d) die Vermögensrechnung ist ordnungsgemäß.

Der Stadtvertretung wird daher empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Das Ergebnis der Jahresrechnung 2013 wird gemäß § 94 Abs. 3 GO festgestellt.
2. Die im Jahresabschluss 2013 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 922.645,95 € werden genehmigt.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

**TOP 9: Baumaßnahme in der Astrid-Lindgren-Schule;
hier: Brandschutzgutachten (BV 093/2014 u. SM 093b/2014)**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorgaben des Brandschutzgutachtens umzusetzen. Die erforderlichen Maßnahmen sind umgehend zu planen und auszuschreiben. Die Verwaltung wird ermächtigt, für die Punkte 2 bis 5 unter Sachverhalt und Problemdarstellung einen Sonderingenieur hinzuzuziehen und zu beauftragen. Der Bauausschuss ist ab sofort im erforderlichen Umfang zu beteiligen.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

**TOP 10: Umgestaltung und Nutzung der Garderobenräume im Gebäude „Turm“
der Astrid-Lindgren-Schule;
hier: Schaffung eines Anbaus (BV 094/2014)**

Herr AL Menz erläutert den vorliegenden Beschlussvorschlag. Herr Sindt erklärt für die Fraktion der SPD, dass diese dem Beschlussvorschlag nicht folgen wird da der Wille und der Weg, andere Möglichkeiten zu nutzen nicht erkennbar war. Herr Dr. Scholtis rügt, dass die Fraktion der SPD ohne einen Lösungsvorschlag die Beschlussvorlage ablehnen will. Er weist darauf hin, dass der Betreuungsbedarf gestiegen ist und das Problem seit Jahren bekannt sei. Die Stadt sei nunmehr gefordert, eine Lösung zu schaffen.

Herr Dr. Kockläuner bekräftigt die Notwendigkeit des Anbaus. Herr Kirschstein schließt sich im Namen seiner Fraktion der Auffassung der CDU und Bündnis 90/Die Grünen an. Für die SWG erklärt Herr Slomian, dass auch seine Fraktion den Anbau für notwendig erachtet.

Herr Sindt verweist eindringlich auf die finanzielle Situation der Stadt und die damit verbundene Bereitstellung von Millionen für Kindergärten und Schulen in der Vergangenheit. Als Alternativvorschlag wäre die Nutzung anderer Räume (Fach- und/oder Klassenräume) denkbar. Dieser Lösungsvorschlag wird von den anderen Fraktionen abgelehnt.

Beschluss:

Dem geplanten Anbau im Bereich neben dem Kraftraum wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt den Bauantrag zu stellen und die Ausschreibung vorzunehmen. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Sonderingenieur (Baustatiker) hinzu zu ziehen und zu beauftragen.

Abstimmung: 14 x ja 5 x nein 0 x Enthaltung

TOP 11: Übertragung der Auftragserteilung zur Durchführung der Arbeiten an den Ausschuss für Bauwesen (BV 122/2014)
hier: Kanalsanierungsmaßnahmen 2014 im Ortsteil Raisdorf Preetzer Str.; 4. BA (BV 081/2014 u. 082/2014)

Beschluss 081/2014:

Der 4. Bauabschnitt für das Einbringen der Schmutzwasserliner in der Preetzer Straße wird beschlossen.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

Beschluss 082/2014:

Mit dem Ingenieurbüro Possel und Partner ist für den 4. Bauabschnitt in der Preetzer Straße ein Ingenieurvertrag zum Pauschalhonorar von 12.000 € abzuschließen.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

Protokollanmerkung:

Eine Übertragung der Auftragserteilung an den Bauausschuss ist somit nicht mehr erforderlich!

TOP 12: Kanalsanierungsmaßnahme 2014 im Ortsteil Klausdorf
hier: Auftragsvergabe (BV 117/2014)

Beschluss:

Der Firma Schleswiger-Asphaltsplitt-Werke GmbH & Co. KG aus Kiel wird der Auftrag zur Durchführung der Kanalsanierungsmaßnahmen 2014 im Ortsteil Klausdorf in Höhe von 397.287,93 Euro erteilt.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 13: Baggerarbeiten im Erdbecken Dorfstraße/Bachstraße (Einleitungsstelle 19/20)
hier: Auftragsvergabe (BV 083/2014 u. SM 083b/2014)

Beschluss:

Der Firma „A. Stoltenberg, Fiefbergen“ wird der Auftrag zur Durchführung der Arbeiten am Regenrückhaltebecken Kreuzung Dorfstraße/Bachstraße in Höhe von 31.237,50 EUR brutto erteilt.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 14: Abwasserpumpstation Neuwührener Weg
hier: Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Neubau einer Druckrohrleitung und den Austausch der installierten Pumpen (BV 064/2014)

Beschluss:

1. Dem Neubau der Druckrohrleitung mit größerem Durchmesser und geänderter Trassenführung sowie dem Austausch der installierten Pumpen im Pumpwerk Neuwührener Weg wird zugestimmt.

2. Mit der Ingenieurgesellschaft Possel und Partner GmbH&Co.KG ist ein Ingenieurvertrag abzuschließen, der die stufenweise Beauftragung folgender Leistungen vorsieht:
Stufe 1: Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung
Stufe 2: Genehmigungs- und Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe
Stufe 3: Mitwirken bei der Vergabe, Objektüberwachung (Bauüberwachung)

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 15: Vertretung der Stadt Schwentimental in Gesellschaften
hier: Bestellung des Bürgermeisters als Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Schwentimental nach §104 Gemeindeordnung S-H (BV 123/2014)

Beschluss:

1. Der Stadtvertreter Herr Volker Sindt scheidet mit Ablauf des 19. Juni 2014 als Vertreter der Stadt Schwentimental in der Gesellschaftsversammlung der Stadtwerke Schwentimental aus.

2. Der Bürgermeister Herr Michael Stremmlau wird von der Stadtvertretung mit Wirkung vom 20. Juni 2014 gemäß § 9 des Gesellschaftsvertrages als Vertreter der Stadt Schwentimental in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Schwentimental GmbH bestellt.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 16: Wahl eines Delegierten der Mitgliedsstädte für die Mitgliederversammlung des Städtebundes S-H (BV 124/2014)

Beschluss:

Für die Mitgliederversammlung des Städtebundes S-H wird Herr Bürgermeister Michael Stremmlau als stimmberechtigter Delegierter gewählt.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 17: Auftragsvergabe Kindergarten Ruschsehn
hier: Übertragung der Befugnis zur Auftragsvergabe an den Bauausschuss

Beschluss:

Die Stadtvertretung überträgt ihre Befugnis zur Auftragserteilung für die Gewerke Erdarbeiten, Dachdecker-, Heizung- und Sanitär-, Maurer- und Beton-, Zimmerer- und Elektroarbeiten an den Bauausschuss.

Abstimmung: 19 x ja (einstimmig)

TOP 18: Termine

- 30.06. Bauausschuss
- 01.07. Ausschuss Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
- 08.07. Ausschuss Jugend, Sport und Soziales
- 26.08. Umwelt, Verkehr, öffentliche Sicherheit und Kleingärten

28.08. Bauausschuss
05.09.-07.09 Volksfest (OT Raisdorf)
08.09. Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen
11.09. Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften
15.09. Hauptausschuss
18.09. Stadtvertretung

Unter Hinweis zur Bekanntgabe von in nicht öffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen teilt Frau Lange-Hitzbleck mit, dass diese nach Abschluss der nicht öffentlichen Sitzung durch die Vorsitzende bekanntgegeben werden.

Frau Lange-Hitzbleck schließt die öffentliche Sitzung der Stadtvertretung um 20.25 Uhr. Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

gez. Angelika Lange-Hitzbleck
(Vorsitzende)

gez. Regina Blöcker
(Protokollführerin)